



<https://biz.li/43hw>

FUSSBALL: DIE FSV SARSTEDT VERLIERT ACHT SPIELER

Veröffentlicht am 13.01.2016 um 13:22 von Redaktion LeineBlitz

Wie bereits berichtet werden Jannik Buß (TuSpo Schliekum), Iwan Celik (TuSpo Schliekum II), Markus Tomaschewski und Jörn Boonen (Ziele unbekannt) vier Kicker die FSV Sarstedt verlassen, Kristopher Buß (SG Blaues Wunder Hannover), Jannik Nass, Mustafa Öztürk (beide FC Can Mozaik Hannover) und Tim Jünemann (SC Hemmingen-Westerfeld) haben jetzt ihre Spielerpässe im Vereinshaus im FSV-Sportpark angefordert.. "Ein Vereinwechsel in der Winterpause ist für mich immer ein wenig fragwürdig", sagt dazu Fabian Bodenstedt. "Ich habe als Spieler nie in der Winterpause gewechselt, auch wenn die Perspektive für die Rückrunde nicht rosig scheint." Der FSV-Trainer räumt ein, dass die Kadergröße der FSV Sarstedt erheblich kleiner geworden ist und sicher auch schmerzt. Aber an Qualität habe die Mannschaft nicht verloren. "Wenn ein Spieler wie Jannik Nass bei der Bundeswehr ist und kaum trainieren kann, dann wird er auch vermutlich kaum spielen", sagt Bodenstedt. Bei anderen sei das ähnlich, so wie bei Kristopher Buß. "Ich denke, dass er aus familiären Gründen kürzer treten will, deshalb wechselt er den Verein." Dem Vernehmen nach will Buß bei seinem neuen Verein nur in der 2. Mannschaft zum Einsatz kommen. Keine Frage: gern hat Fabian Bodenstedt diese Kicker nicht abgegeben. "Aber weil sie keine Leistungsträger waren oder nicht mehr waren, fällt es in Bezug auf die Kaderqualität nicht ins Gewicht. Dass sie weg sind, tut uns nicht weh." Den nächsten Einsatz haben die FSVer am 30. Januar beim Hallenturnier in Mahlerten-Burgstemmen.



Fabian Bodenstedt, Trainer des Fußball-Kreisligisten FSV Sarstedt: "Haben an Masse, nicht aber an Qualität eingebüßt." / Foto: Aufn.: R. Kroll/Archiv